

Nr. 32 WALT DISNEYS **LUSTIGE**
TASCHENBÜCHER

4,- DM
Österreich 30 S
Schweiz 5,30 Fr
Italien 2200 Lira
Dänemark 12,50 dkr
Niederlande 4,50 g
Luxemburg 88 frs
Belgien 60 frs
Spanien 100 Ptas
USA/Kanada 1,80 \$
Japan/Schweden 25 Yen

Donald im Glück



Es gibt nur eine
Mickymaus:



WALT DISNEYS
MICKY MAUS

© WALT DISNEY PRODUCTIONS

WALT DISNEY

Donald im Glück

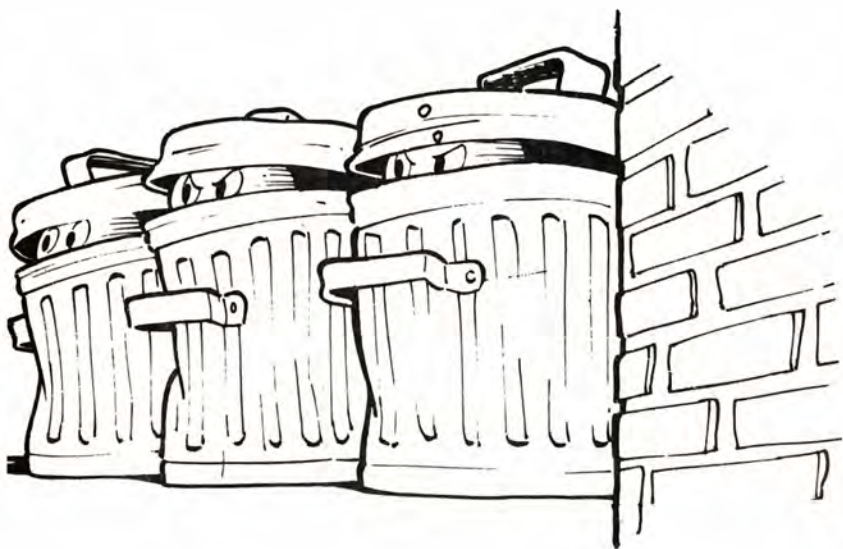


EHAPA VERLAG GMBH

Verlag: EHAPA VERLAG GMBH, 7 Stuttgart 1, Postfach 1215
Herausgeber: Adolf Kabatek
Chefredaktion: Dr. Erika Fuchs
Übersetzung: Gudrun Penndorf
Redaktion: Roswith Krege-Mayer, Gudrun Kümmerle
Anzeigenleitung: A. Brüggemann Anzeigentarif Nr. 1 vom 1.1.71
In allen Preisen ist die Mehrwertsteuer enthalten
Druck: Officine Grafiche Arnaldo Mondadori, Verona
©Walt Disney Productions 1975



Nr. 32 WALT DISNEYS **LUSTIGE**
TASCHENBÜCHER



Hallo, liebe Freunde!

Ob ihr's glaubt oder nicht, in diesem Buch könnt ihr lesen, daß unser Onkel Donald auch einmal Glück hat. Bevor es aber auf Seite 254 soweit ist, haben wir mit ihm schon unsere liebe Not. Zuerst versucht er, mit einem faulen Trick Onkel Dagoberts Villa an den Mann zu bringen. Dann passiert die Geschichte mit dem 'Tag der guten Tat', der auch nicht so verläuft, wie unser lieber Onkel sich das vorgestellt hat. Und was er mit den Panzerknackern Übles im Schilde führt, ist wirklich das Letzte. Aber zum Glück sind wir ja immer dabei, um das Schlimmste zu verhindern. Die Sache mit den Thunfischkonserven müssen wir auch noch erwähnen, denn die hat uns am meisten erbost. Aber lest selbst, wie zum Schluß dann doch noch alles im Glück endet.

Wir wünschen euch viel Spaß bei den Geschichten:

- **List und Tücken des Vermietens**
- **Der 'Tag der guten Tat'**
- **Das Vermächtnis des Scheichs**
- **Auf Panzerknackersafari**
- **Auf den Spuren der Alten Griechen**
- **Wie gewonnen so zerronnen**

Mit vielen Grüßen

Tick, Trick und Träck



Vorgeschichte





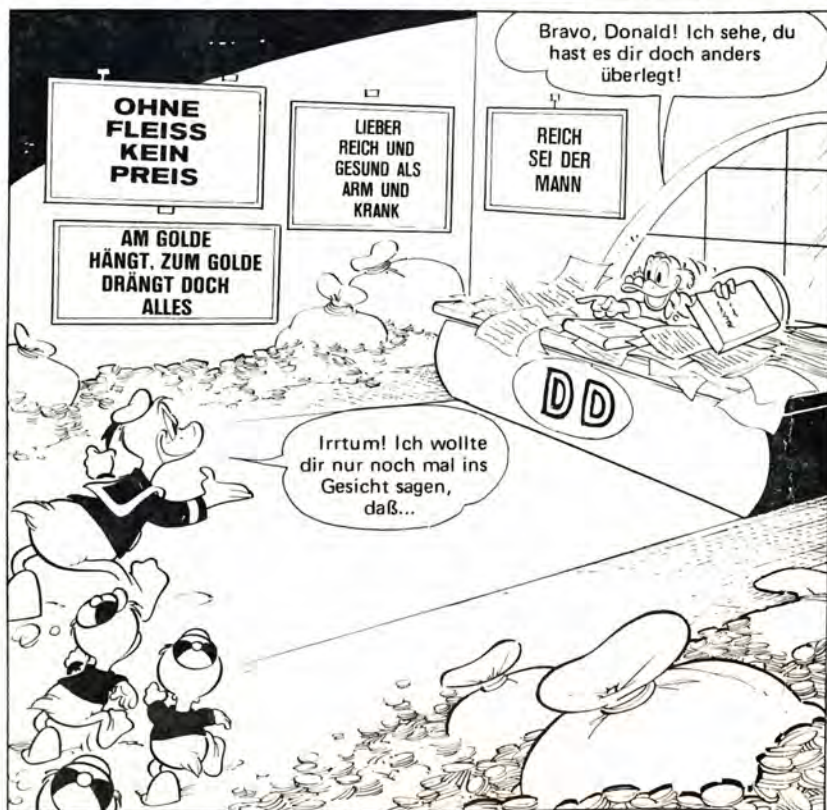




Walt Disney

List und Tücken des Vermietens







So, jetzt spitz mal die Ohren und hör gut zu! Merk dir, Wort für Wort, Komma für Komma ist von äußerster Wichtigkeit!



In Anbetracht dessen, daß du ein Leben des Müßiggangs führst...



...daß Arbeiten für dich ein schlimmeres Übel darstellt als Masern und Windpocken zusammen...

Da kann ich nichts dafür! Ich bin eben so veranlagt!

Hihi! Daß ich nicht lache!



Grr! Ruhe im Saal!



Es ist doch zum Verrücktwerden! Nie können die auch nur einen Augenblick den Schnabel halten! Wo war ich jetzt stehengeblieben?





























So vergeht eine gute Woche, dann eines Morgens...

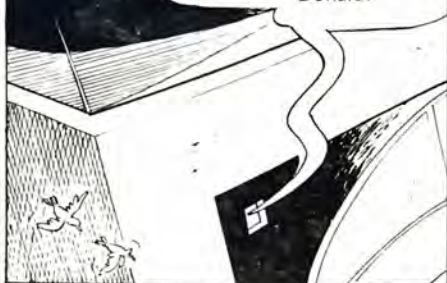


Morgen wird er persönlich bei dir vorbeikommen und die Miete bezahlen!

Das nenn' ich saubere Arbeit, Donald!



Du hast also einen Mieter gefunden, den Vertrag unterzeichnen lassen und bereits die Kautions von 1 500 Talern vereinnahmt! Bravo, Donald!



Grummel... grummel... Vertrag auf sechs Monate, Mietpreis monatlich 1 500 Taler, zahlbar am Ersten des Monats... Unterschrift Finte Fausto!



Finte Fausto? Den Namen habe ich doch schon einmal gehört?

Das ist doch der Weltmeister im Schwergewicht!



So, so! Trotzdem! Der Ausdruck Schwergewicht irritiert mich irgendwie!



Ich muß mal in meiner Weltmeisterkartei nachschauen!















Tags
darauf...





















In
der-
selben
Nacht...



Ach was, Frauen sind alle gleich! Ich jag' ihr einen gehörigen Schrecken ein und flupp...



Meinst du, die glaubt wirklich an Gespenster?

Klar doch!

Ich sag' dir... flupp... ist die raus aus dem Haus!



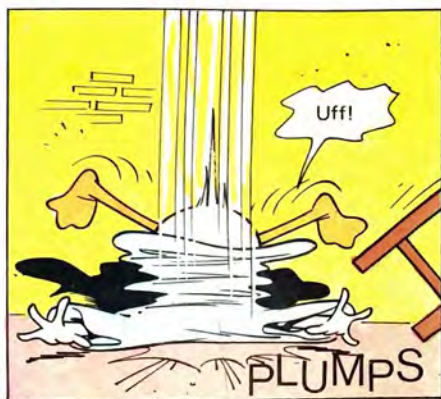
Ich hab' an alles gedacht! Sogar an die Löcher für die Augen!



So, jetzt aufgepaßt!













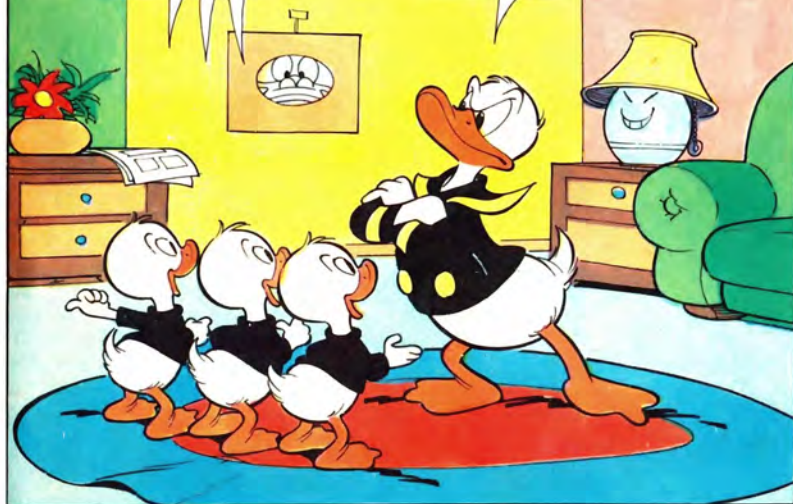


Walt Disney

Der „TAG DER GUTEN TAT“

Onkel Donald, dürfen
wir heut...

Wie auch immer eure Frage lautet,
meine Antwort ist von vornherein:
nein!









Mal sehen, was es in der Stadt Neues gibt!



„Auf seiner gestrigen Sitzung beschloß der Gemeinderat...“



Gäh! Ich bin viel zu müde, um zu lesen! Gäh!



Besser ist, gäh... ich mach' vor dem Essen noch ein kleines Schläfchen... es ist ja nur noch ein knappes Stündchen...



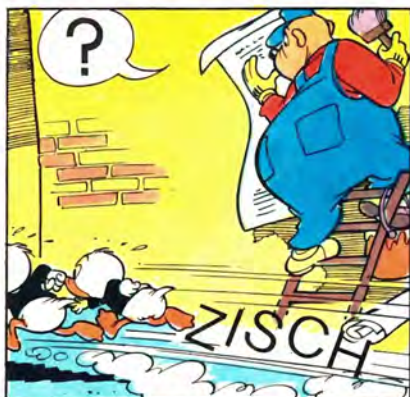
BSSSS















Und zusätzlich ein Goldbarren von zwei Kilo Gewicht!



Die Belohnung verdien' ich mir! Ich muß nur innerhalb von 24 Stunden möglichst viele gute Taten tun!



Einen Tag lang gut sein? Nichts leichter als das! Das pack' ich!



Da! Onkel Donald! Ganz ruhig!

Keine Bewegung!

Wehe, wenn er uns entdeckt!



Kinderchen! Juchhu! Liebe Kinderchen! Wo steckt ihr denn, ihr Lieben?

Huch! Jetzt versucht er's...
...auf die süße Tour!

Der Heuchler!









Inzwischen...











Die kleinen Kreise markieren die Standorte der Bettler in den verschiedenen Stadtteilen Entenhausens...



Diesen Schleichweg benutze ich jeden Morgen, um ihnen aus dem Weg zu gehen!



Heute dagegen... hihi! Werde ich sie Mann für Mann abklappern!



Und schenke dabei jedem von ihnen... sagen wir... äh... fünf Taler!



Das macht bei hundert Bettlern 500 Taler! Was soll's? Die Investition bringt mir dafür 50 000 Taler und einen Goldbarren ein!



Hihi! Ich sag's ja immer, das Geld liegt auf der Straße!







Ich muß sofort herausfinden, was dieser plötzliche Anfall von Nächstenliebe bedeutet!

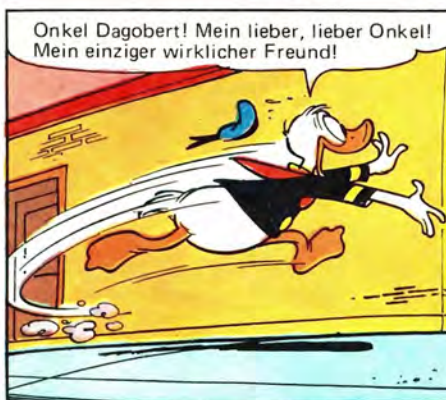


Ich wette, er spekuliert auch auf die ausgesetzten 50 000 Taler!



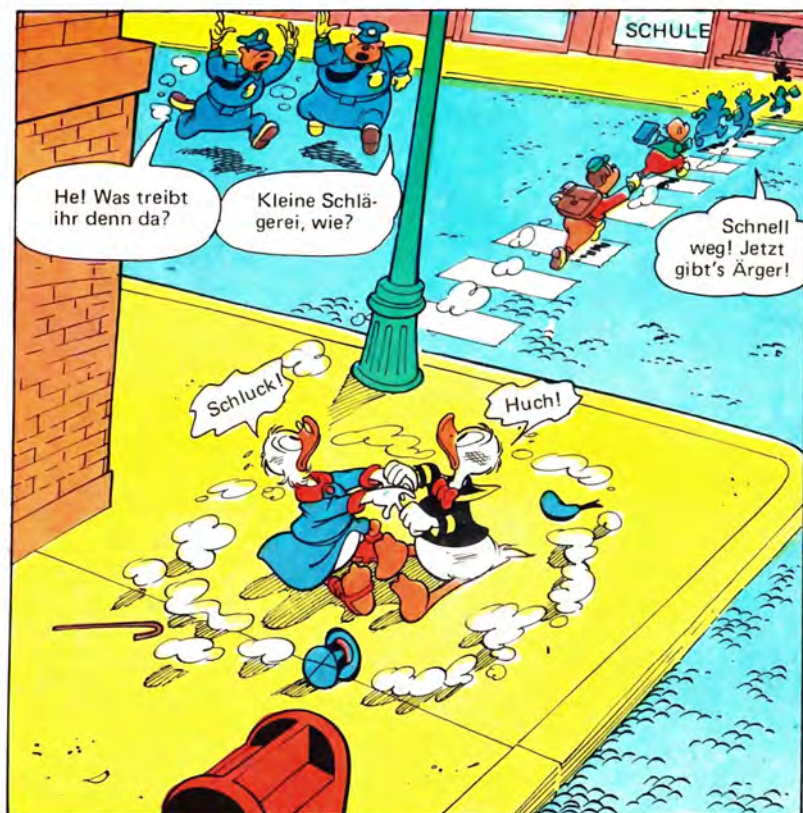














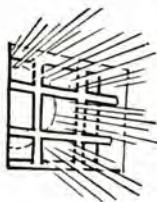








Tags darauf
im Morgen-
grauen...











Inzwi-
schen...



Du hier, Onkel
Dagobert?

Was für eine
Überraschung!

Ganz meinerseits! Ich
wußte nicht, daß
ihr hier seid!



Wir sind vor Onkel Donalds
Tyrannie hierher zu Oma
geflüchtet!

Wirklich?



Ich bin ebenfalls vor ihm hierher
geflüchtet!

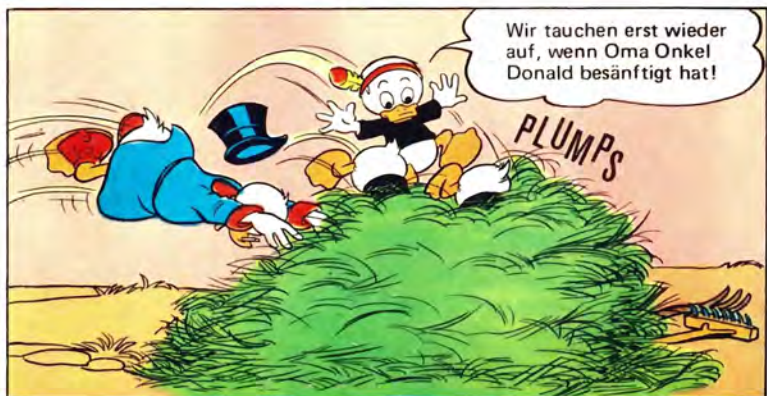
Waaaas?



Euer Onkel ist in letzter Zeit ziem-
lich aggressiv geworden. Höchste
Zeit, daß da mal was
geschieht!

Das kannst du ihm gleich
selber sagen! Da
kommt er!





Der Sprung ins Heu hat ungeahnte Folgen! Erschreckt fährt Franz Gans, Omas treuer Knecht, aus seiner Lieblingsbeschäftigung auf und schreit entsetzt um Hilfe...





Selbst die Tiere des Gutshofes eilen, aufgeschreckt durch Omas Schreie,
ihrer Herrin zu Hilfe...



Vergebens versucht Donald seine Unschuld zu beteuern. Balthasar schlägt aus und...



Onkel Donald! Ist es sehr schlimm?

Was macht ihr denn hier, ihr Racker?



Und du auch hier, Onkel Dagobert? Ja, träum' ich oder wach' ich?



Du träumst nicht, Donald! Es tut mir leid, daß Balthasar dich getreten hat. Er wollte mich nur verteidigen.

Hmmmm!



Doch das leckere Abendessen, das Oma ihren Gästen aufischt, trägt erheblich zur Entspannung der Lage bei...

Na, ich sehe ringsum strahlende Gesichter! Ist der Streit beigelegt? Schmeckt es euch wieder bei Oma?



Wunderbar!

Klasse!

Lecker!



Achtung! Es gibt noch einen köstlichen Reisauflauf!



Aber nur, wenn ihr mir versprecht, daß ihr nicht länger aufeinander rumhackt!

Ich verspreche es!

Ich auch!

Ich auch!



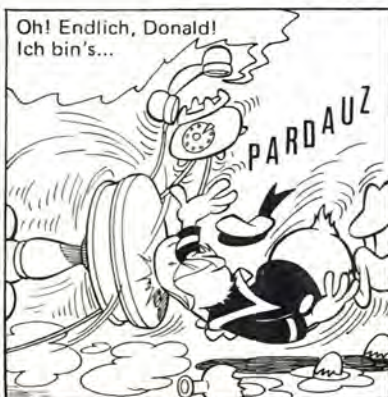
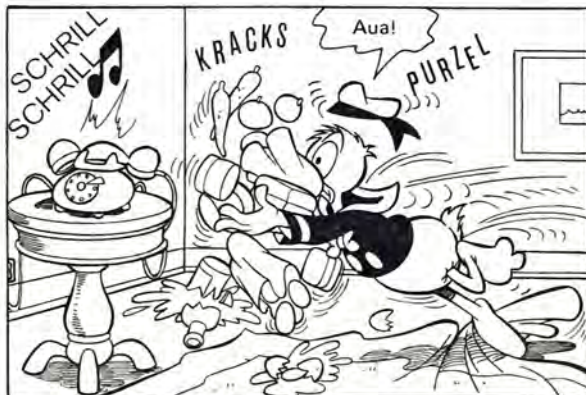
Einige Zeit später in Entenhausen...

WALT DISNEY

DAS VERMÄCHTNIS DES SCHEICHs



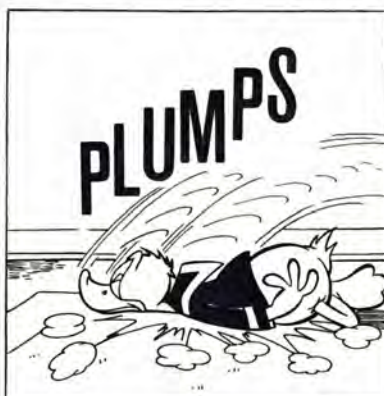


















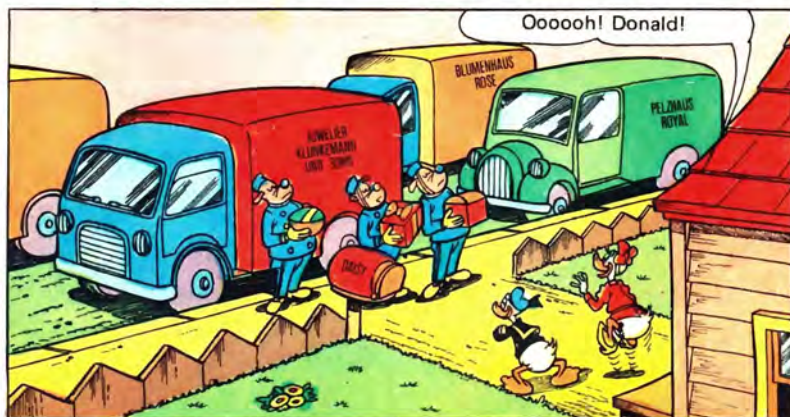












Am Nach-
mittag...

Oho! Donald! Arbeitest
du jetzt als Dress-
man?



Tag, Gu-
stav!

Wie, du ärgerst
dich gar nicht?

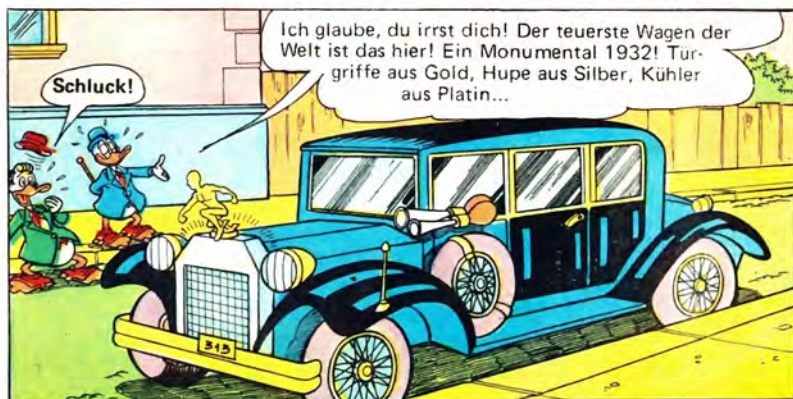


Schau dir doch mal meinen Super-
jet hier an! Der teuerste Wagen der
Welt! Hab' ich bei einer Verlosung
auf meiner Kreuzfahrt gewonnen!
Da staunst du, was?



Schluck!

Ich glaube, du irrst dich! Der teuerste Wagen der
Welt ist das hier! Ein Monumental 1932! Tür-
griffe aus Gold, Hupe aus Silber, Kühler
aus Platin...

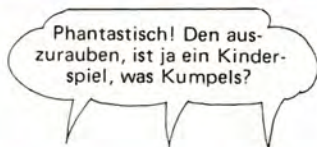


Einige Zeit
später...









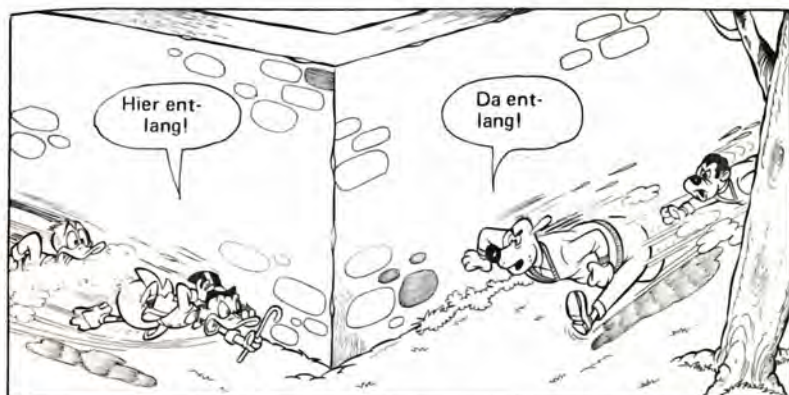






























Nach einem Monat angestrengten Dienstes als Fahrstuhlführer ist Donald jedoch derart erschossen, daß er bereits im Traum von seinen Pflichten verfolgt wird...







Wir wissen doch, daß er viel zu geizig ist, um sich eine Zeitung zu kaufen. Wenn du ihm diesen Artikel bringst, findet er's bestimmt richtig, daß du nicht zur Arbeit gegangen bist!

Potzblitz! Die Idee ist gut!



Ich bin zum Mittagessen zurück. Kocht was Leckeres! Ich zähl' auf euch!



Nach einem Monat Kantineessen hab' ich Appetit auf echte Hausmannskost!

O.K., Onkel Donald! Machen wir!



Na, wer weiß, wie sich noch alles entwickelt. Wenn Onkel Dagobert von der Entlassung der Panzerknacker erfährt, stellt er mich vielleicht an, um sie zu überwachen! Dann adieu, geliebter Fahrstuhl!





Ich wollte nur,
daß du...

Nein, ich kaufe keine
Zeitungen! Niemals!



Genug! Jetzt reicht's mir aber! Ich
hab' keinen Anschlag
auf dein heißge-
liebtes Geld vor! Glaub mir
doch end-
lich!



Da! Lies den Artikel!
Ich hab' gedacht, der
würde dich interessie-
ren!



„Die im Stadtgefängnis Enten-
hausen befindlichen Mitglieder
der Panzerknackerbande haben
durch ihre freiwilligen Sani-
täterdienste...“



„...dazu beigetragen, das
Leben des Lieblingsgoril-
las des Entenhausener
Zoo zu retten und wur-
den daher zur Belohnung
vom Staatsoberhaupt
begnadigt!“



Das darf nicht wahr sein! Nach
meiner Rechnung hätten die
Gauner noch mindestens zwei
volle Jahre zu verbüßen ge-
habt!









Tags darauf...

Oho! Hört euch das an! Der Archimultisupermilliardär Dagobert Duck plant eine Reise nach Tohuwabohu in Zentralafrika. Er beabsichtigt, an Ort und Stelle eine Safari zu organisieren!



Hahaha!

Warum findest du das denn lustig?



Ich find's lustig, weil's lustig ist, Doofmann!



Ihr glaubt doch nicht, daß ich glaub', was der alte Duck will, daß wir glauben sollen?

Das ist mir zu hoch, Kumpel!

Und was sollen wir glauben?

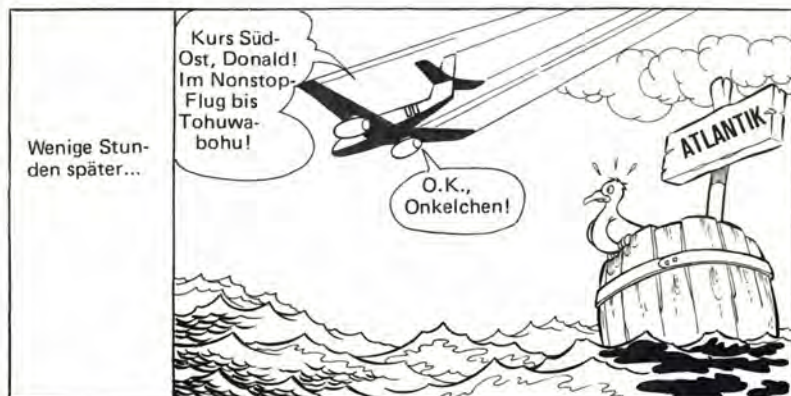




Zu Hause bei
Donald indessen...



























Da plötzlich...

Halt! Alles stehenbleiben! Militärpolizei!



Haben wir euch endlich? Gebt's zu, ihr seid ausländische Spione, die sich als Treiber verkleidet haben!

Genau, Herr Oberst! Sehen Sie sich die mal genauer an! Die Kerls haben sich nur braun angemalt!





Hinter Büschen versteckt, haben Tick, Trick und Track das Geschehen mitverfolgt...



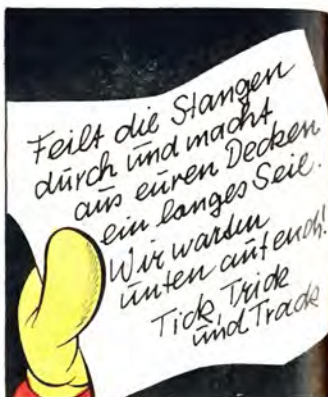












Später
im
Morgen-
grauen...

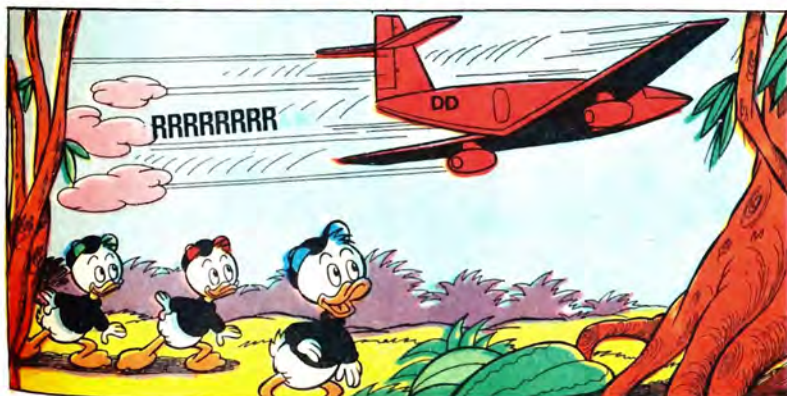


Los, klettert ins Flugzeug und macht,
daß ihr fortkommt!

Mann, seid ihr
auf zack! Ihr habt uns das
Leben gerettet!



Mit den beiden alten
Ducks rechnen wir
dann in Entenhausen
ab!







Diese nutzlose Safari hat mich ein Vermögen gekostet! Ich lehne es ab, auch nur einen Kreuzer für die Rückreise locker zu machen!



Du hast uns den Schlamassel eingebrockt! Jetzt sieh zu, wie du ihn wieder auslöffelt!

Au!



Der Fluß hier fließt nach 1200 Kilometern in den Kongo... der Kongo ergießt sich 900 Kilometer weiter in den Atlantischen Ozean, dann noch den Ozean überqueren... na, dann leg dich mal in die Riemen, Donald!

Seufz!



Drei Monate später
in Entenhausen...

Oh! Da kommt der
Getränkemann!



Hier, wie üblich: Drei Kästen Limonade, zwei Sprudel
und ein Apfelsaft!



Da! Gib die Rechnung de-
nem Onkel!

Der ist aber
grad nicht da!



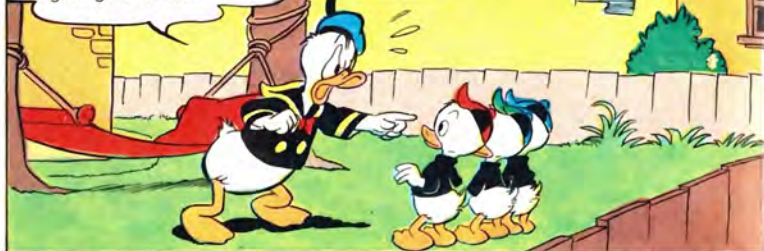
Euer lieber Onkel ist nie da, wenn's
ans Bezahlen geht! Das ist bereits
das fünfte Mal, daß ich ein Auge
zudrück'!







Für euch als Pfadfinder vom Fähnlein Fieselschweif gehören Abenteuer zum täglichen Brot! Ihr wollt ja immer was erleben! Ich dagegen betrachte mich als normales Wesen, ich hab' ein Recht darauf, vom Wasser ein für allemal genug zu haben!



Huch! Es regnet!



O ja!

Du bleibst am besten gleich hier stehen!

Eine Dusche tut dir ganz gut!



Ich denk' ja nicht im Traum dran!



Armer Donald! Wie immer hat sich das Schicksal auch diesmal gegen ihn verschworen, und sei es nur in Form einer anhaltenden Regenperiode...



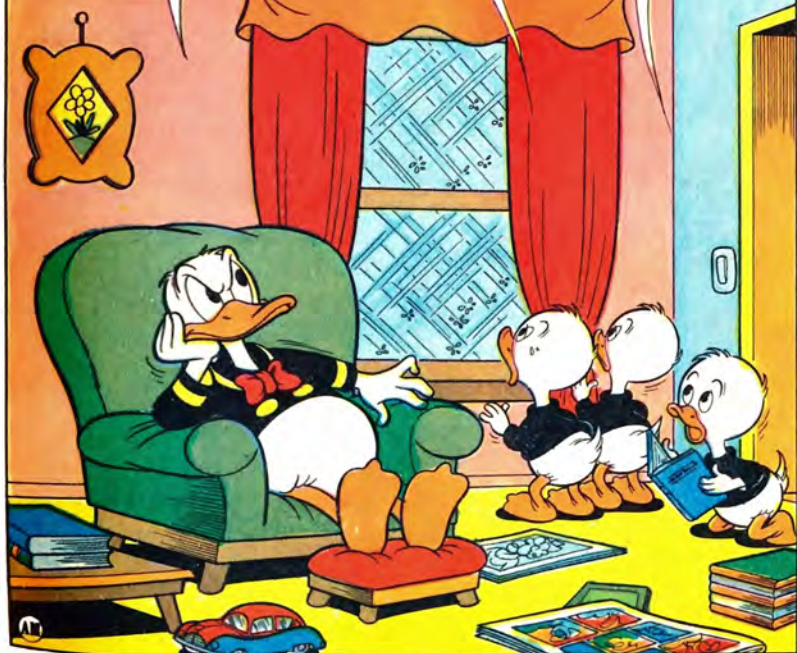
WALT
DISNEYAUF DEN
SPUREN DER
ALTEN
GRIECHEN

Das hört überhaupt nicht
mehr auf zu gießen!

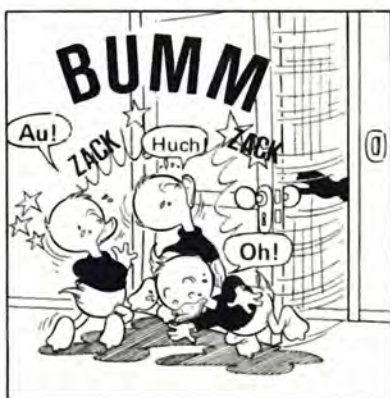
Im Radio
heißt's, das Baro-
meter sinkt
noch weiter!

Die rein-
ste Sintflut!

Grrrrr!

















„Während die gesamte Menschheit in den reißenden Fluten umkam, überlebten auf Zeus' Geheiß einzig und allein der gute und ehrenwerte Deukalion und seine Gattin Pyrrha diese Sintflut...“



„Tagelang trieben sie in einem winzigen Segelboot hilflos inmitten der aufgewühlten Fluten...“



„...bis endlich das Wasser wieder zu sinken begann und die beiden Auserwählten sich mit ihrem Boot ans Ufer des Parnaß retten konnten...“

Zeus sei Dank! Wir sind gerettet!







....daher begaben sie sich auf den Gipfel des Berges und begannen, einen Holzstoß aufzuschichten, bestehend aus Zweigen der Eiche, dem heiligen Baum des Gottes Zeus, des Lorbeerbaumes, dem heiligen Baum des Gottes Apollon, und Zweigen des Olivenbaumes, dem heiligen Baum der Göttin Pallas Athene..."



....bald darauf stand der Holzstoß in Flammen, und im Rauch erschien..."



....das liebeliche Gesicht der Quellnymphe Kastalia..."



.... und schließlich..."

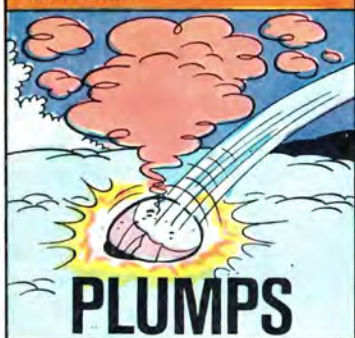








„...und als der Stein den Boden
berührte...“



„...erschien an dieser Stelle ein schöner
junger Krieger...“



„Dann war Pyrrha an der Reihe...“



„Ihr Stein verwandelte sich in ein
hübsches Mädchen...“



„Und
wenig
später...“

Endlich haben wir ein Volk,
das wir regieren können!

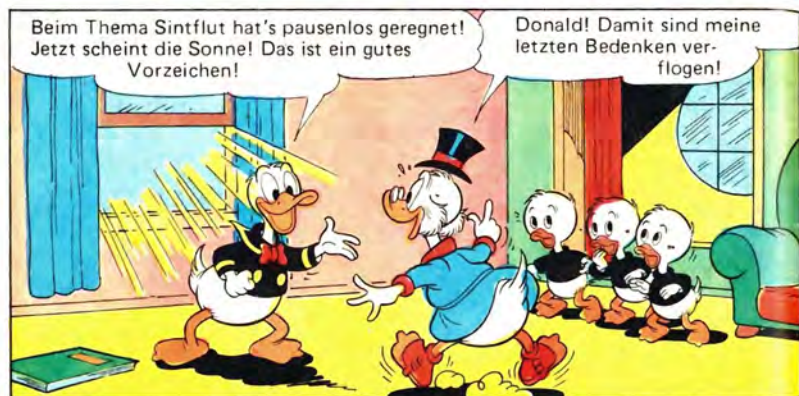
Den Göttern sei
Dank!











Wie versprochen, startet tags darauf Onkel Dagobert mit Nefte und Großneffen an Bord seines Privatjets Richtung Griechenland...

Das Einfachste ist, am Fuß des Parnass zu landen und von da aus aufzusteigen!



Ein kostenloser Urlaub! War das nicht eine klasse Idee von mir?

Abwarten!



Wieso? Findet ihr meine Idee nicht genial?

Wart erst ab, wie Onkel Dagobert tobt, wenn er merkt, daß du nur einen kostenlosen Urlaub für uns raus-schinden wolltest!



Das laßt mal meine Sorge sein! Ich zieh' mich schon selbst aus der Schlinge!

Bist du da ganz sicher?



Grrrr! Ihr haltet jetzt sofort den Schnabel!



















Einige Stunden später, als der Vollmond am Himmel erscheint....





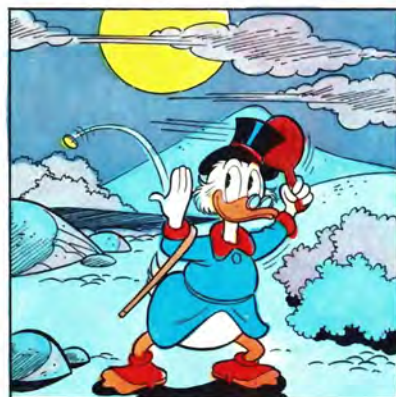


















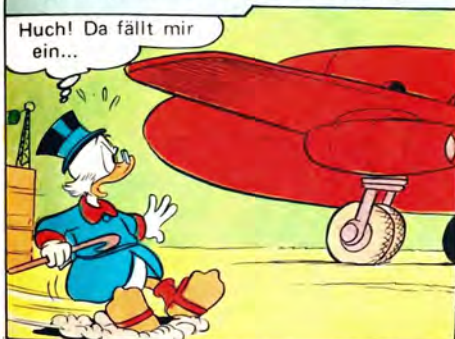


Eine Stunde später ist der Spuk vorüber. Die ungezählten Onkel Dagoberts haben sich in Luft aufgelöst, jedoch ohne daß sich die Wut des einen, übriggebliebenen Exemplars verringert hätte...



Beim Anblick seines Privatjets kommt Onkel Dagobert plötzlich wieder zur Besinnung...

Huch! Da fällt mir ein...



Morgen früh hab' ich einen Termin mit einem Ölmagnaten, den ich auf keinen Fall versäumen darf!



Das ist jetzt weitaus wichtiger als Donald und seine Phantastereien!



Seit wann hat es der reichste Mann der Welt auch nötig, Steine über die Schulter zu werfen, um sein Vermögen zu vermehren?







Hier! Das wäre doch etwas für Sie! Thunfisch in Tomatensoße! Ideal für Touristen! Außerdem können Sie noch etwas gewinnen dabei!

So? Wie denn?



Hier! Einfach das Etikett befeuchten, und schon erscheint die Schrift, die Ihren Gewinn anzeigt!



Was haben wir denn gewonnen?

Hier steht: „Nicht den Mut verlieren, nächstes Mal sind Sie vielleicht der Glückliche“!



Schmeckt nicht schlecht, wie? In Entenhausen werd' ich das öfter kaufen. Ich wette, wir gewinnen noch ein Auto oder ein Mofa oder gar eine Villa!

Vorausgesetzt, daß wir jemals wieder heim kommen!



Trotzdem... wann wäre es unsren Freunden schon einmal nicht gelungen, ein Problem zu lösen. So schaffen es Onkel Donald und seine drei Neffen auch diesmal, wieder heil nach Entenhausen zurückzukehren. Die Aussöhnung mit Onkel Dagobert gelingt ebenfalls, und so sieht man die fünf eines Tages treulich vereint einen Ausflug unternehmen...

Donald Duck

Wie gewonnen so zerronnen





Ich kann's mir schon denken!
Euer Onkel will, daß ihr Holz
sammelt, Wasser schleppt...

Schlimmer!
Tausendmal
schlimmer!



Donald! Ich verlange
eine Erklärung!

Pah! Den Rak-
kern geht's
bloß zu gut!



So! Und was ist das hier?





















































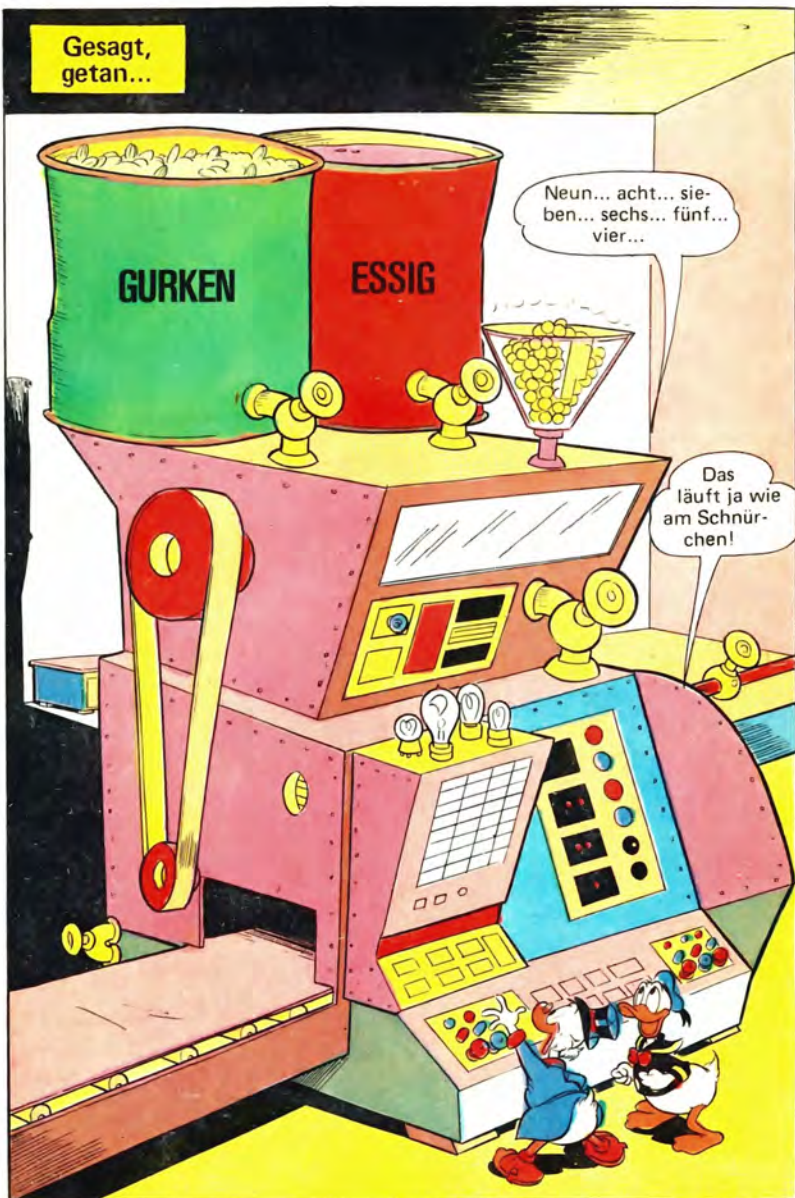
Gesagt,
getan...

GURKEN

ESSIG

Neun... acht... sieben...
sechs... fünf... vier...

Das
läuft ja wie
am Schnür-
chen!





Natü
rant
bek:

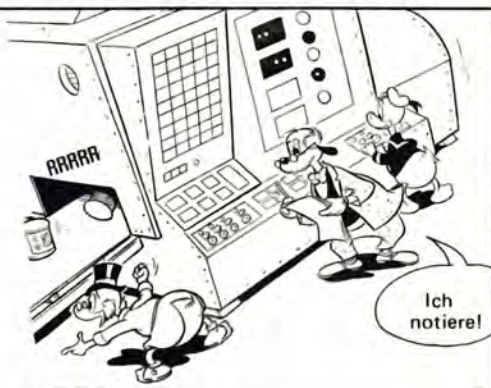
Vor dem Einfüllen der wertvollen Perlen in Anwesenheit besagten Notars...



In diesem Behälter befinden sich 1000 Perlen, das Stück zu 1000 Taler!



Und jetzt füllt die Maschine in jede dieser 1000 Büchsen eine Perle!











Jedoch
nach dem
Öffnen
von tau-
send Essig-
gurken-
konser-
ven...

Oje! Die Per-
len haben sich be-
reits aufge-
löst!

Das war deine
tolle Idee, Do-
nald!

Moment mal! Ich hab's
ja nur als Witz gemeint!



So? Dafür wird's jetzt aber
ernst! Wir fahren sofort in
den Orient!

Auuuu!



Wenige
Tage
später...



Du tauchst so lange, bis ich meine
Perlen wiederhabe!

Nein!



Bring uns auch gleich einen Thun-
fisch mit, damit wir was
zu essen haben!

Nein! Bitte
nicht!



Wenn unsere Geschichte hier zu Ende wäre, so hätten wir eine neuerliche Bestätigung für Donalds bereits legendäres Pech! Doch diesmal soll es anders kommen...



Tausend Perlen! Tausend Perlen!
Wo soll ich die denn finden?



Onkel Dagobert meint, sie liegen einfach so auf dem Meeresgrund herum!



Das muß ein Irrtum sein! Ich seh' hier jedenfalls keine einzige Perlensuster!



Schluß jetzt! Ich muß rauf, Luft holen!

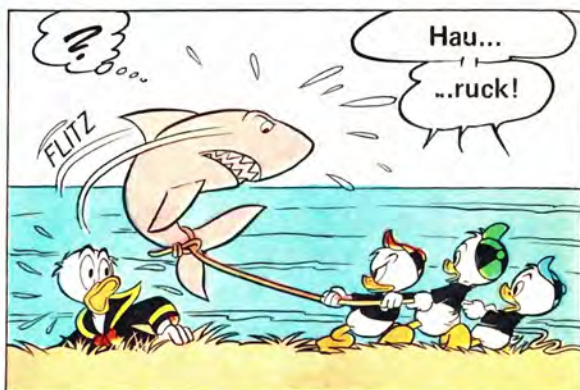








Der Hai wehrt sich nach Leibeskräften. Aber trotzdem gelingt es Tick, Trick und Track, schließlich mit vereinten Kräften, ihn an Land zu ziehen, so daß Onkel Donald gerettet ist...







Welche Bände fehlen Dir noch in Deiner Sammlung
WALT DISNEYS LUSTIGE TASCHENBÜCHER?
Bisher sind folgende Titel erschienen:

- | | |
|-----------------------------|-------------------------------|
| Nr. 1 Der Kolumbusfalter | Nr. 16 Donald in Tausend- |
| Nr. 2 Hallo, hier Micky | und einer Nacht |
| Nr. 3 Onkel Dagoberts | Nr. 17 Micky und Minni |
| Millionen | Nr. 18 Donald ist |
| Nr. 4 Donald, König des | unschlagbar |
| Wilden Westens | Nr. 19 Pech für die |
| Nr. 5 Onkel Dagobert | Panzerknacker |
| bleibt Sieger | Nr. 20 Onkel Dagobert |
| Nr. 6 Micky-Parade | sieht rot |
| Nr. 7 Donald in 1000 Nöten | Nr. 21 7:0 für Onkel Dagobert |
| Nr. 8 Donald gibt nicht auf | Nr. 22 Donald auf großer |
| Nr. 9 Micky ist der Größte | Fahrt |
| Nr. 10 Mit Onkel Dagobert | Nr. 23 Ritter Donald ist |
| auf Weltreise | der Beste |
| Nr. 11 Hexenzauber mit | Nr. 24 Donald geht ein |
| Micky und Goofy | Licht auf |
| Nr. 12 Donald in Hypnose | Nr. 25 Tick, Trick und Track |
| Nr. 13 Micky in Gefahr | räumen auf |
| Nr. 14 Donald sucht Streit | Nr. 26 Onkel Dagobert |
| Nr. 15 Abenteuer mit Micky | schafft's allein |
| und Goofy | Nr. 27 Donald der Große |
| | Nr. 28 Wer wagt, gewinnt |
| | Nr. 29 Micky der Westernheld |
| | Nr. 30 Hier geht's rund |
| | Nr. 31 Unverhofft kommt oft |
| | Nr. 32 Donald im Glück |



**Alle Bände gibt es
jetzt im Buch- und
Zeitschriftenhandel!**

Jeder Monat bringt was Neues.

Mal gibt es Ferien, dann wieder einen schönen Ausflug oder eine lustige Geburtstagsfeier. Vielleicht auch noch ein spannendes Fußballspiel, das Ihr in der letzten Minute dann doch noch gewonnen habt. Eigentlich kann man sich auf den nächsten Monat genau so freuen wie auf den übernächsten. Das ist gut so.



© Walt Disney Productions

Mit vielen Abenteuern und lustigen Geschichten. Mit Micky Maus, Goofy, Donald, Dagobert und all den anderen.

Kennt Ihr den 100-Seiten-Spaß?



Nein?
Dann wird es Zeit, daß
Ihr WALT DISNEYS DONALD DUCK
kennenlernt. Das ganz
neue Heft mit 100
durchweg farbigen
Seiten.

Im praktischen
Taschenbuchformat
mit den lustigen
Abenteuern von Euren
Freunden. Es erscheint
jeden Monat.



©Walt Disney Productions

Fragt bei Eurem Zeitschriftenhändler.

